



Vor kurzem erschien:

# ARTHUR SCHOPENHAUER PHILOSOPHISCHE APHORISMEN

AUS DEM HANDSCHRIFTLICHEN NACHLASS GESAMMELT  
SOWIE ALS GRUNDRISS SEINER WELTANSCHAUUNG  
GEORDNET UND HERAUSGEGEBEN VON  
OTTO WEISS

IN LEINEN M. 12.— \* IN HALBLEDER M. 15.—

*Aus einer Besprechung in der „Neuen Freien Presse“:*

WENN wir im folgenden mit allem Nachdruck auf ein soeben erschienenenes, für die Schopenhauer-Forschung ungemein bedeutsames Buch hinweisen, so geschieht es, um auf einen Genuß besonderer Art vorzubereiten. Diese unmittelbar im Augenblicke der Intuition niedergeschriebenen Aphorismen sind eine literarische Schöpfung von höchstem künstlerischen Werte, deren Reiz noch dadurch erhöht wird, daß sie sich über das ganze Leben Schopenhauers hin erstrecken. Otto Weiß hat aus den zusammen nahezu 4000 Seiten starken Heften, in denen Schopenhauer diese ursprünglichsten und intimsten Niederschläge seines philosophischen Schaffens fixiert hat, eine Auswahl zusammengestellt, von der man sagen darf, daß sie berufen ist, Schopenhauer und seine Lehre auch all denen nahe zu bringen, denen in der Unrast unserer Tage die Sammlung fehlt, seine philosophischen Hauptwerke durch die von ihm selbst als notwendige Bedingung geforderte, beharrliche und weit ausholende innere Arbeit sich zu eigen machen. Wir freuen uns dieses Buches, das so recht geeignet ist, des großen Denkers Schaffen uns gleichsam belauschen zu lassen und seine Lehren uns förmlich in statu nascendi zu offenbaren.“



DER INSEL-VERLAG ZU LEIPZIG

